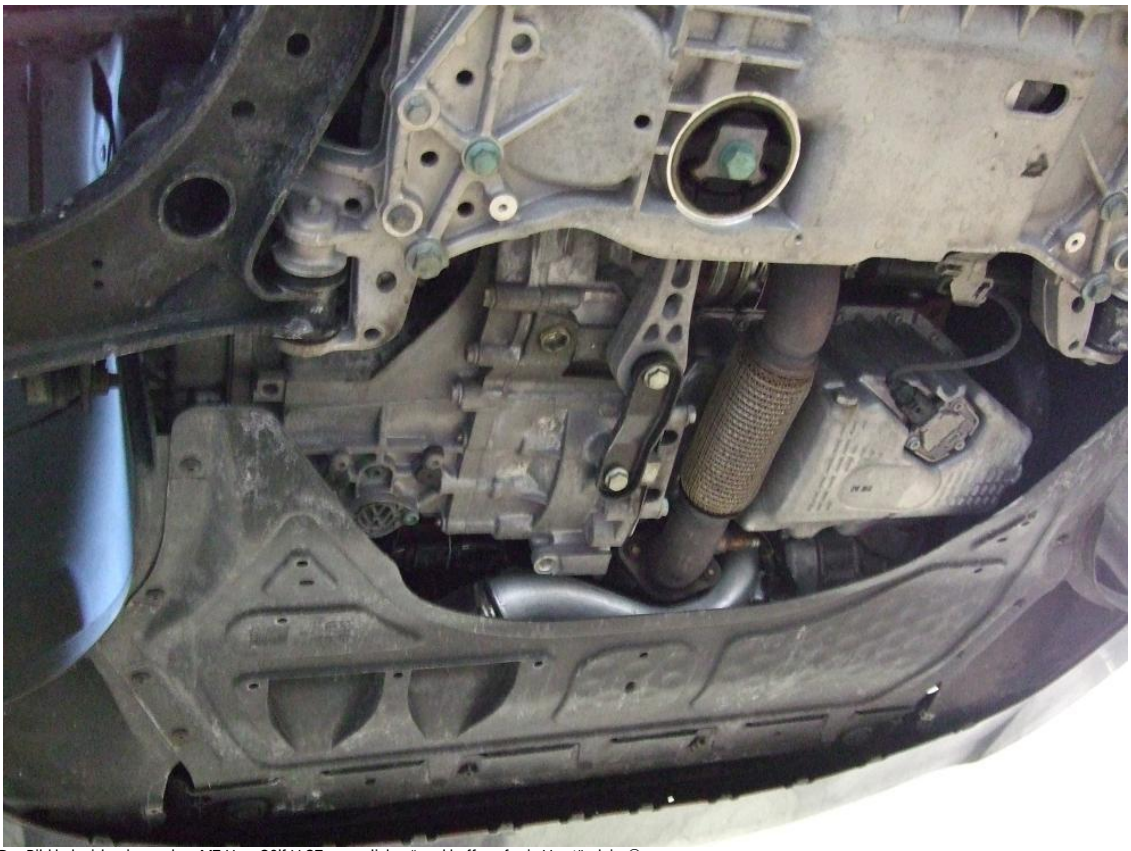
Mechanischer Marderschutz für den Golf V/VI ab Werk oder zum Nachrüsten:

Hier zuerst der Motorraum des Golf:

Selbst der Laie kann sich vorstellen, dass ein sehr gelenkiges Tier wie ein Marder hier reinkommt. Die beiden Belüftungsschächte (unten links) sind für das Getriebe und müssen sein.



Das Bild habe ich mir von dem MT-User GOlf-V-GT „ausgeliehen“ und hoffe auf sein Verständnis. ☺

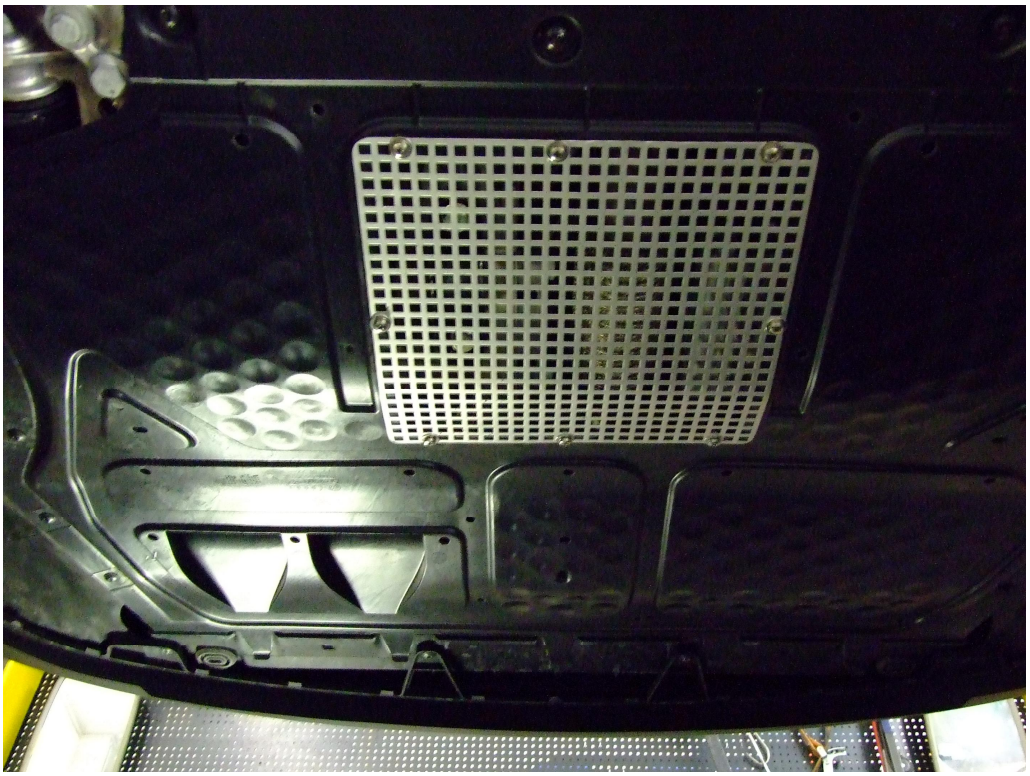
Merksätze:

1. Die seitlichen Bürstenvorhänge passen eigentlich immer.
2. Die Motorabdeckung unterscheidet sich zwischen Diesel und Benziner und dort jeweils nochmal zwischen den einzelnen Motorisierungen.
3. Das Blech um den Auspuff muss ebenfalls Motorspezifisch bestellt werden. Das nachfolgende Blech ist eigentlich für einen Golf V GTI. Das für den TSI gibt es noch nicht im ETKA wird ab Werk aber schon verbaut. Die Qualität ist nicht die allerbeste = wird irgendwann rosten.
4. Eine Hebebühne mind. eine Grube dann mit Wagenheber sowie entsprechendes Werkzeug und Kenntnisse sollten schon vorhanden sein = Mietwerkstatt!
5. Bei der Motorabdeckung und bei den Bürstenvorhängen sind zusätzliche Schrauben erforderlich.
6. Eine Standheizung, Xenonscheinwerfer und der 4Motionantrieb könnten der Montage der Motorabdeckung im Wege stehen = eigene Lösungen in Verbindung mit den Originalteilen entwickeln.
7. In diesem Bereich hat sich vom Golf V zum Golf VI nichts geändert.

Auf dem nachfolgenden Bild ist der Motorraum geschlossen und ein Eindringen direkt von unten eigentlich nicht mehr möglich. Der Belüftungsschacht oben rechts ist für ein Teil des Kraftstoffsystems. Die Abdeckung selbst ist eigentlich für einen Diesel.

Das Bild habe ich mir von dem MT-User G0lf-V-GT „ausgeliehen" und hoffe auf sein Verständnis. ☺

Hier ein Bild wie ich das bei mir gelöst habe. Da auch bei mir ein TSI werkelt habe ich mir zur besseren Belüftung des Motors ein perlgestrahltes Alugitterblech mit Edelstahlschrauben eingesetzt. Die Aussparung dafür habe ich mit einer Luftsäge gemacht. Die jetzt erhältliche Abdeckung für den TSI von VW direkt ist jedoch bis auf die beiden Belüftungsschächte für das Getriebe komplett geschlossen und hat auch nicht diese runden Vertiefungen.



Zur Befestigung werden vier zusätzliche Blechschrauben für die seitliche Befestigung mit Schraubclipsen und 3 metrische Schrauben für den Achsträger benötigt.

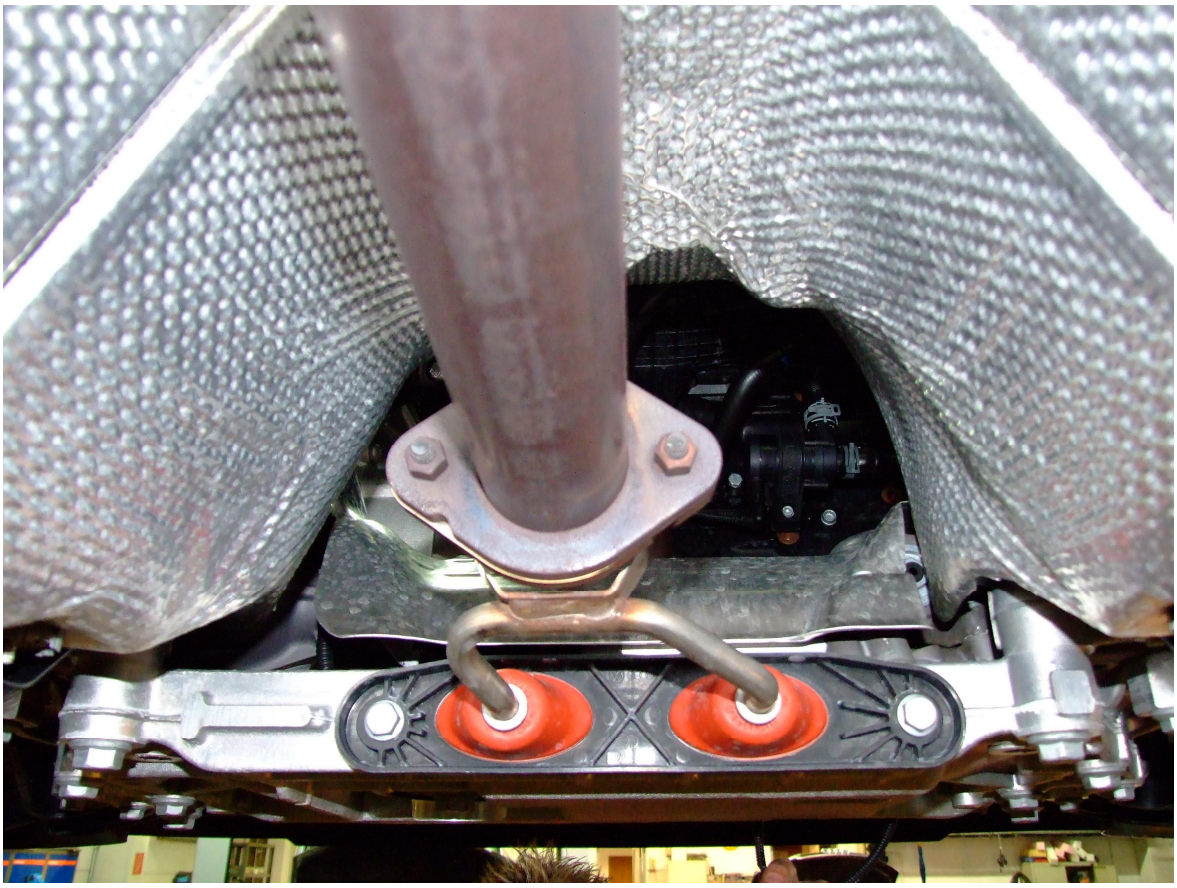
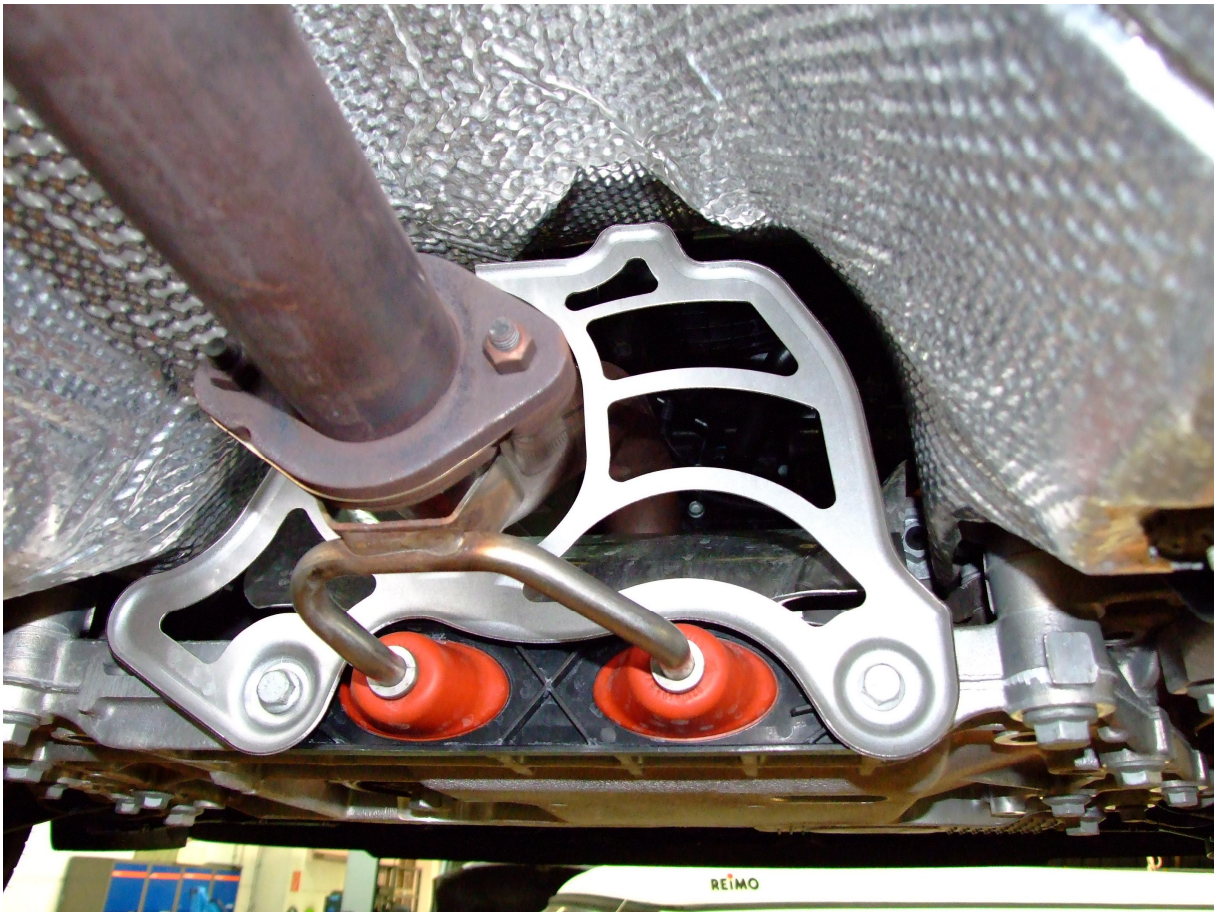
Jetzt der seitliche Einstieg für den Marder:

Auch hier braucht man nur wenig Phantasie um sich vorzustellen, wie leicht hier das Eindringen ist.

Die beiden Bürstenvorhänge die eigentlich immer und überall passen müssten machen diese „Tür“ dann zu. Wenn man die vordere Radhausverkleidung zur Montage entfernt geht’s leichter.

Zuletzt die Hintertür:

Die Bilder sprechen, denke ich zumindest, für sich.



Nachher